



Die Deutsche Taekwondo Union e.V. („DTU“) mit Sitz in München ist der einzige in Deutschland anerkannte Spitzensportverband für olympisches Taekwondo. Für den Bereich olympischer Zweikampf sucht die DTU zum **01.01.2025** einen

Sportlichen Leiter (Chef-Bundestrainer) (m/w/d).

Der Sportliche Leiter trägt die Gesamtverantwortung für die Planung, Durchführung, Steuerung und Kontrolle des Trainings aller Kaderathleten bis hin zur Teilnahme an den internationalen Wettkampfhöhepunkten. Gemeinsam mit dem Sportdirektor ist er verantwortlich für das Management aller strategischen Prozesse im Leistungssport und steuert die Leistungssportentwicklung aller Altersgruppen im olympischen Zweikampf.

Aufgabenprofil:

- Gesamtverantwortung für die Erstellung von disziplinübergreifenden und disziplinspezifischen Weltstands- und Saisonanalysen.
- Übergreifende Festlegung und Koordination der Zusammensetzung des Gesamtkaders einschließlich der Kontrolle der Leistungsentwicklung.
- Gesamtverantwortung für die Erstellung von Rahmentrainingsplänen.
- Führung des Leistungssportpersonals im Bereich der Steuerung der Trainings- und Wettkampfprozesse in Abstimmung mit dem Sportdirektor.
- Gesamtplanung und Koordination der Zusammenarbeit zwischen allen Trainern des SV (inkl. der OSP-Trainer), dem unterstützenden Leistungssportpersonal sowie den Landestrainern (LT) und relevanten Vereinstrainern.
- Inhaltliche Gesamtsteuerung und Realisierung des Trainingsprozesses an den Bundesstützpunkten (BSP) in Zusammenarbeit mit den Bundesstützpunktleitern und -trainern.
- Gesamtplanung und Steuerung der sportwissenschaftlichen und sportmedizinischen Betreuung der Kaderathleten mit den Partnern OSP, IAT und FES im Rahmen des FSL.
- Inhaltliche Verantwortung für die wissenschaftlichen Fragestellungen innerhalb des WVJL gemeinsam mit dem Wissenschaftskoordinator/der wissenschaftlichen Kommission des Spitzenverbandes.
- Mitarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Trainern im Leistungssport.

Anforderungsprofil:

- Sportspezifischer Studiengang mit staatlicher Abschlussprüfung (z.B. Diplom-Trainer-Studium der Trainerakademie Köln, Diplomsportlehrerstudium an einer Universität, Sportstudium [Master] an einer Universität) und Trainer A-Lizenz des betreffenden Fachverbandes.
- Mehrjährige nationale und internationale Trainererfahrung im Spitzensport Taekwondo.
- Führungspersönlichkeit, die sich durch selbstständige und korrekte Arbeit auszeichnet und eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem System Spitzensport realisiert.
- Sportfachliche Kompetenz hinsichtlich der Strukturen und Systeme im Leistungssport.
- Einschlägige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Spitzenathleten im Bereich Taekwondo.
- Nationales und Internationales Netzwerk im Spitzensportbereich.
- Erwünscht sind sportliche Erfolge im nationalen und internationalen Spitzensport Taekwondo.



- Soziale Kompetenz und hohe Bereitschaft zur kollegialen Teamarbeit mit der Verbandsführung, Leistungssportpersonal, Trainern und Sportlern.
- Gute PC-Anwenderkenntnisse der MS Office-Software.
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- Englische Sprachkenntnisse sind vorteilhaft.
- Kontaktfreudigkeit, Flexibilität, hohe Belastbarkeit und Eigenmotivation sowie organisatorisches Geschick und Bereitschaft für nationale und internationale Reisetätigkeit.
- Bereitschaft zur selbständigen Arbeit sowie kontinuierlicher Aneignung neuer Kenntnisse.

Zu einem Teil der oben genannten Bereiche sollte bereits in den Bewerbungsunterlagen Bezug genommen werden. Insbesondere beim Bewerbungsgespräch sollte deutlich werden, welche konkreten Vorstellungen zur Umsetzung der geforderten Aufgaben vorliegen.

Die Tätigkeit ist eine Vollzeitätigkeit und gemäß den Zuwendungsbestimmungen des BMI bis zum Ende des Olympiazzyklus zum 31.12.2028 befristet. Die Vergütung ist der Bedeutung der Aufgabe angemessen und erfolgt unter Einhaltung der Zuwendungsbestimmungen des BMI.

Die Deutsche Taekwondo Union e.V. fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen daher Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Ihre ausführliche Bewerbung inklusive aller relevanten Nachweise über Ihre Qualifikationen und Kompetenzen sowie Ihrer persönlichen (sportlichen) Laufbahn und der Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte bis spätestens zum 30.08.2024 elektronisch an die Deutsche Taekwondo Union e.V., Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München, E-Mail: office@dtu-mail.de.